

# Informationsblatt der Abteilung Jugend „Eine Skateanlage für Bardowick“

## Eine Idee entsteht

Das Projekt „Eine Skateanlage für Bardowick“ wurde ins Leben gerufen, nachdem engagierte Jugendliche in einem Brief an die Samtgemeinde ihren Bedarf an Skatemöglichkeiten äußerten. Sie boten ihre Hilfe an und Skizzierten sogar ihre eigenen Ideen. Zeitgleich entwickelte sich die Idee im Rat der Gemeinde Bardowick.

## Wer ist alles eingebunden in das Projekt?

Nach mehreren Begehungen, Gesprächen mit den Jugendlichen, Skatern, Firmen, Fachleuten, dem Sozialausschuss der Gemeinde Bardowick und der Bauabteilung der Samtgemeinde entwickelten sich immer festere Vorstellungen für eine Skateanlage. Ein Gelände war schnell gefunden. Das Freizeitgelände hinter dem Naturbad in Bardowick bietet sich an, weil einige bauliche Gegebenheiten (wie zum Beispiel die umgebauten Sandsilos als Unterschlupf bei schlechtem Wetter) bereits vorhanden sind. Das Gelände wird zudem als Treffpunkt für Jugendliche bereits gut angenommen, und liegt nicht in direkter Nachbarschaft zu Bürgern. Lärmbelästigung kann also ausgeschlossen werden.

## Gibt es überhaupt Skater in Bardowick?

Als erstes stellte sich natürlich die Frage, ob es überhaupt genug Jugendliche gibt, die das Gelände zum Skaten, BMX-Fahren, Inlinern etc. nutzen. Deshalb organisierte die Jugendabteilung eine große Umfrage in allen Schulen der Samtgemeinde. Das Ergebnis war eindeutig. 80% aller Jugendlichen gaben an, das sie das Freizeitgelände im Falle eines Umbaus nutzen würden. Unter den Befragten fanden sich 137 Skater, 163 Inliner und 105 BMXer. Von den vielen anderen Ideen zur Geländedenutzung ganz zu schweigen. Es gibt also eindeutig eine Zielgruppe für eine Skateanlage in Bardowick.

## Wozu werden Spenden benötigt?

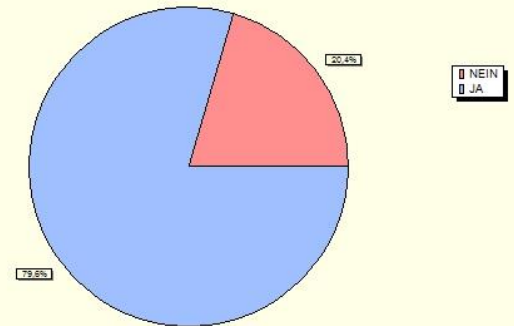
Die Gemeinde Bardowick hat bereits ein klares Signal für einen Skatepark in Bardowick gesetzt. Mit insgesamt 10.000 € übernimmt diese die Kosten, um das Gelände zu begradigen und zu asphaltieren. Da Skateelemente sehr teuer sind, wird der Skatepark nach und nach entstehen müssen. Als erstes Ziel ist eine Miniramp geplant, an der sich sowohl Anfänger als auch Profis austoben können. Hierfür fehlen allerdings noch die nötigen Geldmittel.

## Es informiert Sie:

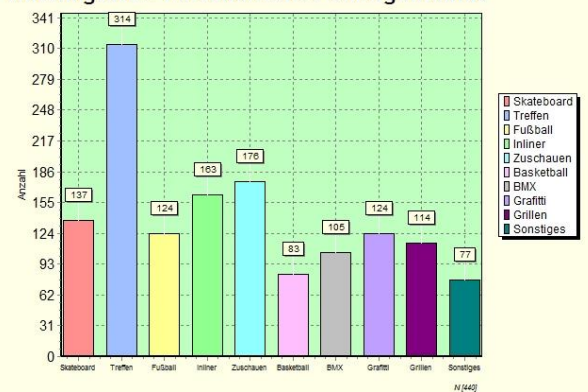
Mike Witschi (Diplom Sozialpädagoge)  
Abteilung Jugend / SG Bardowick  
Tel.: 04131-120172  
Mail: m.witschi@samtgemeinde-bardowick.de



Ich nutze das Skate- und Freizeitgelände (Samtgemeinde)



Nutzungsart / Personenzahl / Samtgemeinde



Ziel ist eine Miniramp geplant, an der sich sowohl Anfänger als auch Profis austoben können. Hierfür fehlen allerdings noch die nötigen Geldmittel. Insgesamt müssen etwa 10.000 bis 15.000 € eingeworben werden, um das Bauvorhaben durchführen zu können. Und genau hier hofft die Jugend auf die Mitwirkung von Firmen und Privatpersonen.

**Bitte spendet für das Projekt  
„Eine Skateanlage für Bardowick“**

**Jeder Euro ist ein Schritt  
Richtung „MINIRAMP“**

**Samtgemeindekasse Bardowick:**

Betreff: Skateanlage  
Sparkasse Lüneburg  
(BLZ 240 501 10) Konto-Nr. 5000 823  
IBAN: DE44 2405 0110 0005 0008 23  
BIC: NOLADE21LGB